



Gemeinschaft der Gemeinden Grefrath

Pfarrbrief der GdG Grefrath

St. Heinrich, St. Josef,
St. Laurentius und St. Vitus

Januar 2012

Spuren hinterlassen...auch im neuen Jahr

In der Nähe des Eifelstädtchens Mayen im benachbarten Bistum Trier liegt die Ortschaft Hausen. Die dortige Pfarrkirche ist dem hl. Papst Silvester I. geweiht, dessen Namens- und Gedenktag wir jeweils am letzten Tag des alten Jahres begehen. Während dieses Heiligengedenken bei uns ganz im Schatten des nahenden Jahreswechsels steht, wird es in Hausen wie ein Hochfest begangen.

Höhepunkte sind dabei die Festmesse zu Ehren des Pfarrpatrons und der in der dortigen Gegend bekannte traditionelle Silvesterritt. Aus der ganzen Umgebung ziehen dann die Reiterinnen und Reiter mit ihren Pferden nach Hausen und nehmen auf einem Platz Aufstellung. Dann kommt der Pfarrer, spricht ein Gebet und segnet jedes einzelne Pferd. Danach steigt er selbst auf ein zahmes Ross und führt den Silvesterritt an, der dreimal um die Pfarrkirche führt. Anschließend zelebriert er dann in der Pfarrkirche ein feierliches Hochamt zu Ehren des Tagesheiligen, des Papstes Silvester, der von 314 bis 335 die römische Kirche leitete. Nach der Festmesse vollzieht der Pfarrer dann einen Segensgestus, indem er den Kopf aller, die sich an dem Umritt beteiligt haben, mit der St. Silvester-Reliquie kurz berührt.

Mit dieser Silvesterreliquie hat es Folgendes auf sich: Eine alte Überlieferung berichtet: Papst Silvester habe bei einer Reise durch das römische Reich auch das Rheinland besucht. Von Andernach aus wollte er auf dem Landweg zur damaligen römischen kaiserlichen Residenzstadt nach Trier gelangen.

Unterwegs verlor sein Pferd jedoch ein Hufeisen, und zwar in der kleinen Ortschaft Hausen, die damals noch Husum genannt wurde. Dort wurde das Pferd dann neu beschlagen, damit Papst Silvester seine Reise ungehindert fortsetzen konnte. Das alte Hufeisen aber, das sich gelöst hatte, wurde später aufgefunden. Und da es sich vom Fuß eines päpstlichen Pferdes gelöst hatte und der päpstliche Reiter auch noch ein Heiliger war, wurde das Hufeisen von den Hausenern als verehrungswürdig anerkannt und als Reliquie in die örtliche Kirche gebracht.

Ein Teil davon wird heute dort noch als „Silvesterreliquie“ aufbewahrt und besonders am 31. Dezember eines jeden Jahres in die geschilderten Feierlichkeiten mit einbezogen. Wegen des verlorenen Hufeisens wird Papst Silvester meist mit einem Pferd abgebildet und gilt als Schutzpatron der Pferde und aller, die sich in den Sattel wagen und beruflich oder als Freizeitsport als Reiterinnen oder Reiter die Welt aus einer höheren Perspektive betrachten.

(soweit nach einem Bericht von Sr. M. Hildegard Jonas SND, die aus Hausen stammt).

Eine tief sinnige Legende aus antiker Zeit. Wenn wir über sie nachdenken, geht es nicht in erster Linie um die meist naheliegende Frage: Ist das so passiert ?

- Es geht um die Frage:

Was möchte uns diese Legende sagen ? Welcher katechetische Wert steht hinter ihr ? Zunächst macht sie eine Aussage über den heiligen Papst Silvester selbst: Silvester

hat in seinem irdischen Leben Spuren hinterlassen: nicht nur in Rom, sondern auch im fernen Germanien.

Diese Spuren haben nicht nur eine gewisse Bedeutung für die Heimatforscher in der Eifel. Sein apostolisches Wirken hat Menschen zum Glauben hin in Bewegung gebracht. Er hat mehr hinterlassen als ein verlorenes Hufeisen, wenn dieses auch zum Anlass weiteren Geschehens wurde.

Der „Silvesterritt“ kann dafür ein sinnenfälliger Ausdruck sein.

Der Jahreswechsel 2011/2012 ist für uns ein sinnvoller Anlass, uns zu fragen: Haben wir im vergangenen Jahr, das Gott uns geschenkt hat, auch Spuren hinterlassen? Welcher Art sind diese Spuren?

*Wenn bei der Krankensalbung dem Gläubigen Haupt und Hände gesalbt werden, dann möchte die Kirche damit sagen: alle guten Gedanken, die Du gehabt hast, alles Gute, das Du auf Grund des Glaubens ausgesprochen und getan hast, das hat Wert für die Ewigkeit. Diese Salbung bekräftigt dies und Du darfst gewiss sein: all das ist vor Gott nicht vergessen und verloren, sondern wird in Ewigkeit bestehen. Es leuchtet nicht nur in dieser Zeit, sondern auch in die Ewigkeit hinüber. (vgl. **Daniel 12,3**). Es sind vor allem die Spuren, die von echter Gottes- und Nächstenliebe ausgehen, die immer wieder Menschen in Bewegung bringen und zu Christus führen (vgl. **Markus 12, 28-34**).*

Wohin werden unsere Spuren die Menschen führen, die Gott uns auch im neuen Jahr an den Lebensweg stellt?

Sind es Spuren, die die uns Anvertrauten im Guten stärken und ihnen zur Lebens- und Glaubenshilfe werden können? Oder sind es Spuren, die zur Verunsicherung oder sogar zur Gefährdung des Glaubens in ihren Herzen beitragen?

Wohin führen eigentlich die Spuren, die wir durch unsere Lebensführung hinterlassen? Jede und jeder Getaufte ist von Gott in Dienst genommen, hier zum Wachsen des Reiches Gottes beizutragen und dadurch einen persönlichen Beitrag zur Gestaltung der Gesellschaft einzubringen.

Danken wir für das, was wir dazu im alten Jahr tun konnten. Haben wir den Mut, auch im neuen Jahr mit Gottes Hilfe diese unsere Berufung tiefer und klarer zu erkennen und zu verwirklichen.

Unterschätzen wir nicht die stille Kraft zum Guten, die wir haben.

Wenn schon ein verlorenes Hufeisen eine nennenswerte kulturelle und spirituelle Kraft in Gang setzen konnte, die sich noch nach nahezu siebzehnhundert Jahren auswirkt, warum sollte es uns nicht gelingen, positive Veränderungen vorzunehmen, wenn auch durch Unscheinbares und Geringes, das wir in der Gesinnung Jesu tun?

Der hl. Papst Silvester I. hat in seiner Lebens- und Amtszeit seine Fähigkeiten und Möglichkeiten eingesetzt, um der Kirche zu dienen und damit das Reich Gottes für viele erfahrbar zu machen und sie auf die Spur zu führen, die zu einem erfüllten Leben führt, in dem Zeit und Ewigkeit im Blickfeld bleiben

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass wir mit Dank auf das vergangene Jahr blicken können und im Jahre 2012 mit Gottes Hilfe und guter Menschen Beistand solche Spuren hinterlassen, die zu Christus führen!

Joseph Frohn, Pfarrer i.R.

Liturgische Nachrichten

aus St. Laurentius=G, St. Josef= V,
St. Vitus=O, Altenheim Oedt= A, St. Heinrich=M und Kloster=K

Samstag, 31.12.

Silvester

- K 07.00 Uhr Heilige Messe
- G 17.00 Uhr Jahresabschlussmesse
- M 17.30 Uhr Jahresabschlussmesse
- O 18.00 Uhr Jahresabschlussmesse

Sonntag, 01.01.

Neujahr

- K 08.00 Uhr Heilige Messe
- V 09.00 Uhr Hochamt - Wir beten für: Gerhard Büssers u. verst. Angeh.
- O 10.30 Uhr Heilige Messe
- G 17.00 Uhr Hochamt unter Mitwirkung des Kirchenchores, anschl. Neujahrsempfang
- M 17.30 Uhr Heilige Messe - Neujahrsmesse mit Aussendung der Sternsinger, anschl. Neujahrsempfang im Pfarrheim

Montag, 02.01.

- V 09.00 Uhr Heilige Messe f. d. LuV d. Fam. Quadflieg-Roosenboom
- O 09.00 Uhr Heilige Messe
- K 18.15 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 03.01.

- G 09.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: JGD Willi Dückers, JGD Gertrud Dückers m. Ged ihres Mannes Heinrich
- O 18.30 Uhr Heilige Messe für Ehel. Johann Thissen u. Sohn Willi
- M 19.15 Uhr Heilige Messe - JGD für Doris van der Felden

Mittwoch, 04.01.

- K 07.00 Uhr Heilige Messe
- O 09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 05.01.

- O 09.00 Uhr Heilige Messe für Maria u. Johannes Rubers
- G 11.00 Uhr Andacht um geistliche Berufe
- K 18.15 Uhr Heilige Messe

Freitag, 06.01.

Herz-Jesu-Freitag

- K 07.00 Uhr Heilige Messe (Hochfest)
- G 09.00 Uhr Hochamt - Wir beten für: alle Kranken unserer Pfarrgemeinden; Heinrich u. Maria Heydhausen, Hedwig u. Rudolf Mäurers
- M 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
- O 18.30 Uhr Heilige Messe Hochfest Erscheinung des Herrn
- V 19.00 Uhr Hochamt unter Mitwirkung des Kirchenchores

Samstag, 07.01.

- K 07.00 Uhr Heilige Messe
 A 16.00 Uhr Heilige Messe
 G 16.45 Uhr Orgelmusik
 G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: SWA Johanna Dollen; JGD Horst Ermers; JGD Hans-Hubert Bex m. Ged. des Vaters Hermann Bex; 4. JGD Else Planken; 5. JGD Markus Hinz, JGD Elisabeth Weidenfeld; JGD Josef Boekels u. verst. Eltern, Reinhold Funken
 M 17.30 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: Verst. d. Fam. Honnen
 O 18.30 Uhr Vorabendmesse als Sechswochenamt für Marianne Breitenstein, wir beten für: Waltraud Schmitz, JGD f. Heinz Lennertz, Ehel. Katharina u. Josef Rix u. Ehel. Gertrud u. Theo Zaunbrecher

Sonntag, 08.01.**Taufe des Herrn**

- K 08.00 Uhr Heilige Messe
 V 09.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: 1. JGD Irmgard Konnen; JGD Elisabeth Funken u. Angeh.; JGD Johannes Backes u. Eltern Anna u. Peter Backes u. Verst d. Fam. Kortenhorn
 O 09.30 Uhr Heilige Messe
 M 10.00 Uhr Heilige Messe
 G 10.30 Uhr Familienmesse unter Mitwirkung des Kinderchores- Abschlussmesse der Sternsinger
 O 15.00 Uhr Taufe des Kindes Melvin Degen

Montag, 09.01.

- V 09.00 Uhr Heilige Messe – in bes. Meinung
 O 09.00 Uhr Heilige Messe für Anna Hoeckels
 K 18.15 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 10.01.

- G 09.00 Uhr Wortgottesfeier
 O 18.30 Uhr Heilige Messe
 M 19.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 11.01.

- K 08.00 Uhr Heilige Messe
 O 09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 12.01.

- G 07.55 Uhr Schulgottesdienst für die Kinder des 4. Schuljahres
 O 09.00 Uhr Heilige Messe
 G 11.00 Uhr 10-Minuten-Andacht
 K 18.15 Uhr Heilige Messe

Freitag, 13.01.

- K 06.30 Uhr Heilige Messe
 G 09.00 Uhr Heilige Messe - gest. f. Verst. d. Fam. Heinrich
 Imkamp, gest. f. Verst. d. Fam. Franken-Dannhöfer
 M 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
 O 18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 14.01.

- K 07.00 Uhr Heilige Messe
 A 16.00 Uhr Heilige Messe
 G 16.45 Uhr Orgelmusik
 G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: JGD Heinz Koch; 2.
 JGD Theo Verbeek; Stefan Gaweda m. Ged. d. verst.
 Eltern u. Geschw.; Verst. d. Fam. Panusch; Johannes
 Winkler
 M 17.30 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: JGD Alfons Göbel
 O 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 15.01. 2. Sonntag im Jahreskreis

- K 08.00 Uhr Heilige Messe
 V 09.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: LuV d. St. Laurentius
 Schützengesellschaft Vinkrath 1849 e.V.; JGD Marlies
 Pasch m. Ged an Ehemann Helmut
 O 09.30 Uhr Heilige Messe
 M 10.00 Uhr Heilige Messe
 G 10.30 Uhr Heilige Messe
 G 17.00 Uhr Benefizkonzert des Kirchenchores

Montag, 16.01.

- V 09.00 Uhr Heilige Messe
 O 09.00 Uhr Heilige Messe
 K 18.15 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 17.01.

- O 08.15 Uhr Schulmesse für die Kinder des 3./4. Schuljahres
 G 09.00 Uhr Heilige Messe - gest. f. Ehel. Jakob Moortz; gest. f.
 Maria u. Wilhelm Brunner
 O 18.30 Uhr Heilige Messe
 M 19.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 18.01.

- O 09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 19.01.

- G 07.55 Uhr Schulgottesdienst für die Kinder des 3. Schuljahres
 O 09.00 Uhr Heilige Messe
 G 11.00 Uhr 10-Minuten-Andacht
 K 18.15 Uhr Heilige Messe
 V 19.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: JGD Hans u. Ingo
 Simons m. Ged. an Claudia; Gerhard Büssers u. verst.

Angeh.; JGD Norbert Harnes m. Ged an s. Vater
Josef

Freitag, 20.01.

- K 06.30 Uhr Heilige Messe
- G 09.00 Uhr Heilige Messe
- M 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
- G 18.30 Uhr Weltfriedensgebet unter Mitwirkung des Chores
Aufbruch
- O 18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 21.01.

- K 07.00 Uhr Heilige Messe
- A 16.00 Uhr Heilige Messe
- G 16.45 Uhr Orgelmusik
- G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: Josef Schumachers
m. Ged. an Ehefrau Maria; Johannes Winkler; Ehel.
Johannes u. Margarete Allen; Emilie Kühl m. Ged.
ihres Mannes Hermann; Julius u. Gertrud Klingen;
Emile Kühl m. Ged ihres Mannes; Hugo Höing, Agnes
Höing u. verst Schwestern d. Grefrather Ambulanz;
- M 17.30 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: LuV d. freiwilligen
Feuerwehr Löschgruppe Mülhausen
- O 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.01.

- K 08.00 Uhr Heilige Messe unter Mitwirkung des
Kirchenchores St. Laurentius
- V 09.00 Uhr Heilige Messe
- O 09.30 Uhr Heilige Messe
- M 10.00 Uhr Heilige Messe
- G 10.30 Uhr Familienmesse mit Taufe

Montag, 23.01.

- V 09.00 Uhr Heilige Messe
- O 09.00 Uhr Heilige Messe
- K 18.15 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 24.01.

- G 09.00 Uhr Heilige Messe
- O 18.30 Uhr Heilige Messe für Hermann u. Maria van Rissenbeck
u. Peter u. Erika Küsters
- M 19.15 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 25.01. Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus

- K 06.30 Uhr Heilige Messe
- O 09.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 26.01.

- G 07.55 Uhr Schulgottesdienst für die Kinder des 4. Schuljahres

- O 09.00 Uhr Heilige Messe
 G 11.00 Uhr 10-Minuten-Andacht
 K 18.15 Uhr Heilige Messe

Freitag, 27.01.

- K 06.30 Uhr Heilige Messe
 K 08.00 Uhr Ökum. Schulgottesdienst (Auschwitz-Befr.)
 G 09.00 Uhr Heilige Messe
 M 17.30 Uhr Rosenkranzgebet
 O 18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 28.01.

- K 07.00 Uhr Heilige Messe
 G 16.45 Uhr Orgelmusik
 G 17.00 Uhr Vorabendmesse - Wir beten für: JGD Maria Braak m. Ged. an Ehemann Gerhard; JGD Albert Türk; 4. JGD Elisabeth Koth; 6. JGD Willi Houf m. Ged. an s. Schwester Martha; Gerta u. Helmut Holzschuh; Fam. Jakob Kroppen u. Sohn Werner, Fam. Ferdinand Frankiewicz u. Sohn Otto; gest. JGD f. Sibilla Lütters
 M 17.30 Uhr Vorabendmesse
 O 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 29.01. 4. Sonntag im Jahreskreis

- K 08.00 Uhr Heilige Messe
 V 09.00 Uhr Heilige Messe - Wir beten für: SWA Theresia Weertz, JGD Irmgard u. Elisabeth Weertz; JGD Sophia Heintges, Verst. d. Fam. Heintges - Weertz; JGD Heinz Postertz; JGD Ernst Kreiten m. Ged. an Laurenz, Käthe u. Emilia Kreiten
 O 09.30 Uhr Heilige Messe
 M 10.00 Uhr Heilige Messe
 G 10.30 Uhr Heilige Messe
 O 11.00 Uhr Kleinkindergottesdienst Thema: 5 Brote - 2 Fische
 G 11.30 Uhr Gedenkfeier am jüdischen Mahnmal unter Mitwirkung des Chores Aufbruch
 G 12.15 Uhr Taufe d. Kindes Maja Sophie Werner
 G 18.00 Uhr Jugendmesse

Montag, 30.01.

- V 09.00 Uhr Heilige Messe in bes. Meinung
 O 09.00 Uhr Heilige Messe
 K 18.15 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 31.01.

- G 09.00 Uhr Heilige Messe
 O 18.30 Uhr Heilige Messe
 M 19.15 Uhr Heilige Messe

Nachrichten aus der GdG

Veränderungen in St. Heinrich

Wie seid Mitte November bekannt ist, verlässt Herr Pfarrer Joseph Frohn im Januar Mülhausen.

Um weiterhin eine Anlaufstelle für die Anliegen der Mülhausener zu haben, wird das Büro im Pfarrhaus Mülhausen **dienstags von 8.30-10.30 Uhr, außer in den Schulferien, geöffnet sein** (Beginn: 10.01.2012).

Die Pfarrsekretärin Frau Barbara Wetter aus Grefrath wird einen Teil ihrer bisherigen Arbeitszeit für Mülhausen einsetzen und ist für folgende Aufgaben da:

- Intentionen annehmen
- Hochzeits/Tauftermine regeln
- Aushänge in der Kirche
- Pfarrbriefartikel annehmen
- Fragen beantworten etc.

Es werden sicherlich in der ersten Zeit des neuen Jahres noch viele Fragen auftauchen, zu denen wir heute noch keine Antwort haben.

Wir bitten um Verständnis, dass der Anfang noch etwas holprig sein wird, und wir für die Klärung noch einige Wochen Zeit benötigen.

Ökumenische Frauenarbeit Deutschland



Schirru! Singt!



Die Frömmigkeit der chassidischen Juden, deren Heimat vorwiegend Osteuropa war und ist, drückt sich in einer Vielzahl von Liedern und Tänzen aus. Eine Auswahl davon wollen wir kennenlernen und einüben.

Wir laden am 17. Januar `12 um 18:00h in das Gemeindezentrum der ev. Kirche in Grefrath alle Frauen ein, die gerne tanzen, singen und neugierig sind.

Haben Sie mal Lust, Rezepte mit Produkten aus dem Fairen Handel zu kochen?

Wenn Sie den Januar mit einem Hauch von fernen Ländern aufhellen möchten, dann probieren Sie doch folgendes Rezept aus.

Die Zutaten mit dem Sternchen bekommen Sie bei unseren Eine-Welt Verkaufsstellen in Grefrath und Oedt. Fair gehandelte Quinoa-Importe führen nicht nur zu Abwechslung auf unserer Speisekarte, sie stärken auch die Stellung der Kleinbauern in den Anbauländern.

Quinoa (*Chenopodium quinoa*) ist eine der ältesten Kulturpflanzen der Menschheit. Sie dient den Ureinwohnern der südamerikanischen Anden schon seit 6000 Jahren als wichtige Nahrungsgrundlage. Der Eiweißgehalt liegt bei etwa 15 Prozent und übertrifft somit den anderer Körnerprodukte erheblich. Aber nicht nur die Eiweißmenge, sondern auch die Zusammensetzung macht Quinoa zu einem hochwertigen Nahrungsmittel, denn es ist reich an den lebenswichtigen Aminosäuren Lysin, Tryptophan und Cystin. In puncto biologischer Wertigkeit wird Quinoa höher eingestuft als Sojabohnen und Getreide. Nach Auffassung der FAO (Food and Agriculture Organization of the United Nations) hält Quinoa auch dem Vergleich mit Milch stand. Nicht nur Vegetarier sollten das Korn daher schätzen; da es sehr wenig Gluten (Klebereiweiß) hat, können auch Zöliakie-Kranke dieses Getreide verwenden.

Quinoa-Curry-Schaum Suppe für 10 Personen

alle Zutaten mit Sternchen* sind GEPA-Produkte

Zutaten Menge:

Olivenöl 5 Esslöffel

kl. Zwiebeln 3 Stück

Lauchstange 1 Stück

Bio Quinoa* 0,3 kg

mittelscharfer Curry 3 Teelöffel

Gemüsebrühe 2,5 Liter

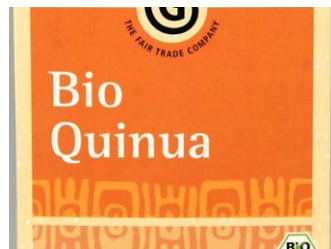
Kokosnussmilch* 1 Liter

frischer Thymian

frische Petersilie oder Koriander

Zubereitung:

Zwiebeln und Lauch fein schneiden, beides in Olivenöl andünsten. Quinoa und Curry einrühren. Mit Gemüsebrühe aufgießen und aufkochen. 20 Min. bei schwacher Hitze unter zeitweiligem Umrühren köcheln lassen. Nach 10 Min. die Kokosnussmilch zugeben. Mit Thymian und Salz abschmecken. Je nach gewünschter Konsistenz mit Kokosnussmilch verdünnen. Mit dem Zauberstab aufmixen. In die Teller geben, mit etwas Olivenöl beträufeln und mit den Kräutern garnieren. *Rezept/ Bild aus: Erica Bänzinger – Das Fair Trade Kochbuch, FONA Verlag, Ausgabe GEPA*



Körper-Atem-Stimme-Klang-Seminar

Der mich atmen lässt,...

Wir wollen gemeinsam den von Gott geschenktem Lebensatem entdecken. Dabei werden wir auch auf die Suche nach unserer eigenen Stimme gehen und ihr Raum geben.

Dem Klang von Wörtern wollen wir im Erlernen von einfachen, schlichten Liedern nachspüren und ihnen durch unsere Stimmen Ausdruck geben.

Als Elemente des Seminars wird es Körperübungen, Atem-und Stimmübungen und Singen von Liedern und die Erfahrung von Stille geben.

Ort: Cyriakushaus, Grefrath, Markt 10

Zeit: 18:00h - 20:00h

Termine: 18.1./ 8.2./ 14.3./ 18.4.12

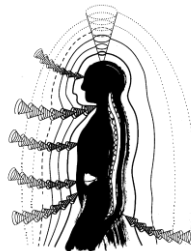
Leitung: Christiane Parlings, Doris Simon-Bodarwe

Anmeldung: christiane.parlings@bistum-aachen.de, Tel.: 02158/4045362

Beitrag: 20,00 € bitte bis zum 10.1.2012 auf folgendes Konto

überweisen: Christiane Parlings, Volksbank Kempen-Grefrath,

BLZ 32061414, Kto. Nr.: 1001399035



Ökumenische Gedenkfeier (Erinnerung an die Befreiung von Auschwitz)

Am Sonntag, 29.01.2012, findet um 11.30 Uhr nach dem Gottesdienst ein ökumenisches Gedenken statt. Am Mahnmahl vor der Laurentiuskirche erinnern wir an die jüdischen Familien aus Grefrath und Oedt, die Opfer des nationalsozialistischen Terrors wurden. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Liebfrauenschule Mülhausen

Tag der offenen Tür Samstag, 28. Januar 2012

10.00 bis ca. 13.00 Uhr im Pädagogischen Zentrum der Liebfrauenschule

Informationsveranstaltung für Eltern und Kinder, die ab dem nächsten Schuljahr die 5. Klasse der Liebfrauenschule besuchen möchten.

- 10.00 Uhr Begrüßung und allgemeine Informationen
- ca. 10.30 Uhr Möglichkeit zum Unterrichtsbesuch in verschiedenen Fächern
- ab 11.30 Uhr Führung durch die Schule und Gesprächsmöglichkeit

Für Kleinkinderbetreuung ist gesorgt

Anmeldung für die 5. Klasse

Freitag, 10. Februar 2012 von 14.00 – 18.00 Uhr

Montag, 13. Februar 2012 von 13.00 – 17.00 Uhr

In Fällen, in denen besonderer Beratungsbedarf besteht, bitten wir Sie, telefonisch einen Termin zu vereinbaren (Sekretariat Tel.: 02158/917200)

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- das Versetzungszeugnis vom 3. ins 4. Schuljahr (mit Kopie)
- das Halbjahreszeugnis des 4. Schuljahres mit der Empfehlung der Grundschule (mit Kopie)
- das Stammbuch oder die Geburts- und Taufurkunde
- die Anmeldekarte der Grundschule (falls vorhanden)

Liebfrauenschule Mülhausen, Hauptstr. 87, 47929 Grefrath

Tel.: 02158/917200 Fax 02158/917225

Homepage: <http://www.lfsm.de>

e-Mail: sekretariat@lfsm.de

Benefizkonzert für den Grefrather Kirchturm

Am 15. Jan. 2012 gestaltet der Kirchenchor St. Laurentius um 17 Uhr ein Chorkonzert zu Gunsten des Kirchturms mit bekannten und beliebten Werken der Musikkultur, so das "Laudate Dominum" von Mozart, das "Halleluja" von Händel und die berühmte Hymne "Klänge der Freude" von Elgar. Zum Ende der Weihnachtszeit will der Chor aber auch die Zuhörer aktivieren, beim Konzert mitzuwirken. Gemeinsam sollen einige Weihnachtsweisen erklingen, vom Chor mehrstimmig angestimmt und von allen die Melodie mitgesungen. Für dieses Konzert werden ab sofort Sitzplatzgarantiekärtchen zum Preis von 2 EUR im Pfarrbüro und bei allen Chormitgliedern angeboten, ein ideales Mitbringsel oder kleines Geschenk zu den Feiertagen oder zum Neuen Jahr an Freunde und liebe Menschen. Der gesamte Erlös ist für die Kirchturmsanierung von St. Laurentius bestimmt. Sie sollten dieses spektakuläre Konzert nicht verpassen!



In die Gemeinschaft der Kirche wurden aufgenommen:

St. Vitus:	Geraldine	Tochter von Petra Josefine und Sacha Pott
St. Josef:	Jannes	Sohn von Nadine und Andreas Theis
	Ben	Sohn von Kathrin und Markus Daniel
	Johanna	Tochter von Marion und Michael Drießen

Wir gedenken unserer Verstorbenen

St. Vitus:	Christine Schwarzer geb. Nießen	früher Drosselstr.28	84 J.
	Marianne Breitenstein geb. Höges	Amselstr. 28	81 J.
	Elisabeth Wienands geb. Beyer	früher Südstr. 19	86 J.
St. Laurentius:	Johanna Dollen geb. Vingskes	Kirchengarten 42	86 J.
	Hannelore Fenten geb. Waldheim	In der Weide 3	86 J.
	Theresia Weertz geb. Heintges	Wankumer Str. 21	81 J.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!

Trauergruppe im Malteserhaus,
Mülhausener Str.

Interessierte sind herzlich willkommen
telf. Anmeldung bei Pfr. Hindemith, Tel. 1375
o.69090; oder Ida Koch, Tel. 408358

Malteser Hospizgruppe

Ansprechpartnerin: Ida Koch, Tel. 408358

Gruppen-Angebote für Kinder:

Kolping

St. Laurentius/St. Josef
Gruppenstunden f. 8-15jährige
Info: Linda Koopmann, Tel. 3787

Kinderchor

St. Laurentius/St. Josef
Chorleiter: Johannes Herrig, Tel. 4471
Chorproben: Fr. 15-17.00 Uhr im Jugendheim

Messdiener

St. Laurentius/St. Josef
Gruppenstunden f. 9-15jährige
Info: Matthias Totten, Tel.404620

St. Heinrich

Treffen nach Absprache
Info: Anne-Kathrin Lassek, Tel. 3458

St. Vitus

Gruppenstunden
Info: Judith Herda, Tel. 400800

Pfadfinder

St. Laurentius/St. Josef
Gruppenstunden f. 8-18jährige
Info: Jutta Dambacher, Tel. 800648

St. Vitus

Gruppenstunden
Info: Nadine Brand, Tel. 0177-6845208



FamilienKirche

Gottesdienste für Familien

St. Laurentius 08.01.2012
10.30 Uhr Familienmesse
Sternsinger Abschlussmesse

St. Vitus 29.01.2012
11.00 Uhr – Kindergottesdienst
Thema: Fünf Brote und 2
Fische

Nachrichten aus den Pfarreien

St. Heinrich

kfd Mülhausen



Am 12.1. von 17-17:45 Uhr findet im Pfarrheim der Kartenverkauf für die kfd-Karnevalsfeier statt. Der Frauennachmittag findet statt am 15.2. ab 14:45 in der Mooren-Halle in Oedt. Die Karten kosten 14,- €.

Besondere Termine

01.01.	18.30 Uhr	Neujahrsempfang im Pfarrheim
03.01.	15.00 Uhr	Freundeskreis der Senioren – Neujährchen im Pfarrheim
24.01.	15.00 Uhr	Freundeskreis der Senioren – Gymnastik im Pfarrheim

Immer so weiter?

Bewusst den Augenblick leben

Mein Leben vergeht
Jahr für Jahr
... und so weiter.

Täglich erledige ich
dies und das
... und so weiter.

Meine Gedanken schweifen
hierhin und dorthin
... und so weiter.

Stopp! So geht das nicht weiter!
Doch wie füllt sich die Leere des
u n d . . . s o . . . w e i t e r ?

Bewusst leben,
hier und jetzt,
in diesem Augenblick.

Bewusst handeln,
eins nach dem anderen,
ganz bei der Sache sein.

Bewusst nachdenken:
woher und wohin?
Sinn suchen.

Statt *undsoweiter*:
Schöpfen
aus der Fülle des Lebens.

Gisela Baltés
aus: *Magnificat. Das Stundenbuch, 01/09,*
Verlag Butzon & Bercker, Kevelaer;

EINLADUNG

Wie in jedem Jahr steht mit dem Jahreswechsel auch unser traditioneller Abend der Begegnung in St. Vitus Oedt an. Zum Abschluss des Weihnachtsfestkreises und zum Neujahrsbeginn möchten wir Sie ganz herzlich in unser Jugendheim einladen! Im Nachklang des Pfarrfestes 2011 wollen wir uns Photos dieses stürmischen Wochenendes ansehen! Wir alle sind Teil von St. Vitus und herzlich eingeladen, diese Gelegenheit zum Plausch in gemütlicher Atmosphäre zu nutzen.

Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen wir uns am:

Freitag, den 13. Januar 2012

um 20.00Uhr!

Pfr. Dr. R. Scheulen und die Oedter PGR'ler

kfd St. Vitus



„Die kfd St. Vitus lädt zu einem bunten Nachmittag in der Karnevalszeit ein.

Wir starten am Montag, dem 13. Februar 2012, um 15.12 Uhr im Jugendheim Oedt.

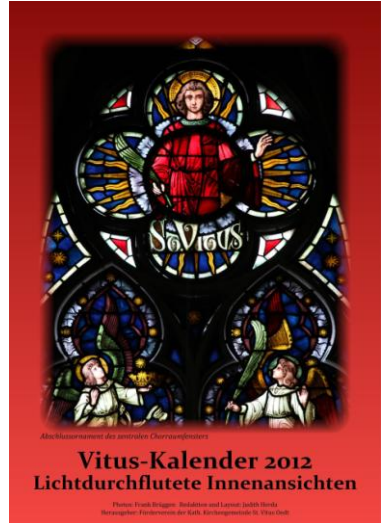
Eintrittskarten können am 24. Jan. 2012 in der Zeit von 9.30 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr bei Annemarie Claßen, Albert-Mertes-Str. 4, Oedt abgeholt werden.“



Vituskalender 2012

-Lichtdurchflutete Innenansichten

Der Förderverein St. Vitus präsentiert - bereits zum dritten Mal - einen in Eigenregie fotografierten und konzipierten Kunstkalender. Motive der Oedter Kirchenfenster führen durch das neue Kirchen- und Kalenderjahr. Begleitet von Textimpulsen werden unbekannte und oft ungesehene Details der Kirchenfenster abgebildet. Der Kalender, auf hochwertigem Papier in DinA-3 - Format gedruckt und einzeln verpackt, ist nicht nur für Freunde und Förderer von St. Vitus ein schönes weihnachtliches Mitbringsel. Der Erlös aus dem Verkauf fließt in den Förderverein und unterstützt die pfarrlichen Aktivitäten vor Ort. Zum Kauf angeboten wird dieser Kalender zum Preis von 10€ je Exemplar: im Neuen Jahr in der Vitusbücherei zu den Öffnungszeiten mittwochs zwischen 17h und 18.30h und Sonntag, den 08. Und 22. Januar, von 10.30h bis 12h. Für weitere Exemplare und Informationen steht die Vorsitzende des Fördervereins St. Vitus Judith Herda unter Tel. 400800 zur Verfügung.



Die Vitusbücherei empfiehlt:

„Der Dunkle Thron“ von Rebecca Gablé



London 1529: Nach dem Tod seines Vaters erbt der vierzehnjährige Nick of Waringham eine heruntergewirtschaftete Baronie und den unversöhnlichen Groll des Königs Henry VIII. Dieser will sich von der katholischen Kirche lossagen, um sich von der Königin scheiden zu lassen. Bald sind die Papisten, unter ihnen auch Henrys Tochter Mary, ihres Lebens nicht mehr sicher. Doch in den Wirren der Reformation setzen die Engländer ihre Hoffnungen auf Mary, und Nick schmiedet einen waghalsigen Plan, um die Prinzessin vor ihrem größten Feind zu beschützen: ihrem eigenen Vater. Das neue Buch von Rebecca Gablé ist der inzwischen vierte Band der Waringham-Saga, die sich um ein englisches Adelsgeschlecht in den Wirren zwischen Hundertjährigem Krieg und Heinrich VIII. dreht. Die Zeit zwischen 1360 und 1485 wird in den ersten drei Bänden der Saga abgehandelt, die Handlung des neuen Romans setzt 1529 ein. Der Roman ist tief in der englischen Geschichte verankert; Rebecca Gablé erzählt englische Geschichte nach und recherchiert dabei mehrere Jahre für einen neuen

Roman, oftmals in Original-Quellen und Chroniken. In die Lücken der Überlieferung schmuggelt sie ihre Figuren ein. Das Buch ist ein unbedingtes Muß für Gablé-Fans und eine Empfehlung für interessierte Erstleser ihres literarischen Werkes.

Besondere Termine

Die. 10. 01.	15.00 – 16.00 Uhr	Caritas Kleiderkammer Keller Vitusforum
Frei. 13. 01.	20.00Uhr	Neujahrsempfang/Abend der Begegnung Jugendheim
Mi. 18. 01.1	14.30 Uhr	Seniorenachmittag Jugendheim
Die. 24. 01.	15.00 – 16.00Uhr	Caritas Kleiderkammer Keller Vitusforum
So. 29. 01.	11.00 Uhr	Kleinkindergottesdienst
Die. 31. 01.	14.30 Uhr	kfd Bezirkshelferinnen Vitusforum

Mit auf den Weg gegeben

Das Lied vom Stern singen,
der immer neu aufgeht,
um dir deinen Weg zu zeigen,
den du gehen sollst durch manche
Wüste oder dunkle Schlucht.

Dem Glanz des Sternes trauen,
der dich hinführt zum Kind
in der Krippe, dem wahren Glück,
das nicht trügt, sondern alle
deine Lasten mit dir trägt.

Den Segen des Sternes bringen,
um in den Bruchstücken und
durchkreuzten Plänen des Lebens
ein Zeichen der Hoffnung
zu erbitten und zu erwarten.

Die Hoffnung des Sternes feiern
und sie mit anderen teilen,
damit sie im Herzen davon berührt
und bewegt ausstrahlen,
was sie selbst empfangen haben.

Paul Weismantel
aus: Harren und Hoffen.



St. Laurentius / St. Josef

Am Samstag, dem 07. Januar 2012, findet in unseren Pfarrgemeinden die diesjährige Sternsingeraktion statt. Sie steht unter dem Motto:

Klopft an Türen, pocht auf Rechte!

Viele haben in den vergangenen Jahren zu einem großen Erfolg dieser Aktion beigetragen. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken. Wenn auch dieses Mal wieder „viele gemeinsam handeln“, dann wird es uns auch in diesem Jahr gelingen. Gesammelt wird Geld für den Neubau des Auffangheims für Mädchen „Hogar Madre Albertina“ in Granada.

Bitte folgende Termine beachten:**1. Freitag, 06.01.2012**

9.30 Uhr für Grefrath und Vinkrath: Vorbereitungstreffen in den jeweiligen Jugendheimen, Ausleihe der Gewänder und Bildung der Sternsingergruppen

2. Samstag, 07.01.2012

9.30 Uhr in Grefrath und Vinkrath: Es treffen sich alle Sternsingerinnen und Sternsinger in ihren jeweiligen Jugendheimen.

3. Sonntag, 08.01.2012

Der Abschlussgottesdienst der diesjährigen Aktion findet um 10.30 Uhr in St. Laurentius als Kinder- und Familienmesse statt. Zu diesem Gottesdienst sind alle Sternsingerinnen und Sternsinger herzlich eingeladen in ihren königlichen Gewändern teilzunehmen. Im Anschluss an die Messe werden die Gewänder wieder eingesammelt.


Wer von den Grefrather und Vinkrather Kindern nicht zu dem Vortreffen kommen kann und mitmachen möchte, kann auch am Samstag dazu kommen. Wir brauchen jeden. Hilfreich für unsere Planung ist es aber, wenn Ihr Euch dann bei Frau Höffner (912899), Frau Hommes (1690) oder bei Frau Heinrichs-Nixdorf (3492) für Grefrath meldet. Das Gleiche gilt auch für Vinkrath. Hier meldet Euch bitte bei Frau Schulte (800762), Frau Pasch (800120) oder Frau von Ameln (404604).

Für die Begleitung der Kinder werden auch immer Erwachsene gesucht. Sprechen Sie uns ruhig an.

Haben Sie weitere Fragen, so rufen Sie uns ruhig an. Da es immer wieder versehentlich dazu kommt, dass einzelne Haushalte vergessen oder übersehen werden, möchten wir auch in diesem Jahr anbieten, diese am Sonntagnachmittag zu besuchen. Sie können sich am Samstag zwischen 18 und 19 Uhr unter folgender Nummer melden: 01774679215. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir am Sonntag nicht in der Lage sein werden, ganze Straßenzüge abzulaufen.

F. Höffner


kfd Grefrath und Vinkrath

 Schon längst sind die Grefrather und Vinkrather Akteurinnen wieder im Karnevalsieber und bereiten sich voller Schwung und mit vielen neuen Ideen auf die beiden gemeinsamen Karnevalssitzungen am Mittwoch, dem 08.02.2012 um 14:33 Uhr und am Freitag, dem 10.02. um 16:44 Uhr in der Gaststätte Zum Nordkanal vor. Zu dem Motto „Die kfd bringt flotte Sprüche aus der närrischen Gerüchteküche“ wird uns wieder ein tolles buntes Programm erwarten.

Der Kartenvorverkauf für beide Veranstaltungen findet am 19.01. von 9:00–11:00 Uhr im Cyriakushaus in Grefrath statt.


(Die kfd-Leitungsteams von Grefrath und Vinkrath)

kfd Grefrath

 Am 10.01.2012 lädt die Grefrather Frauengemeinschaft zu einer **Krippenbesichtigung in der Abtei Mariendonk** ein. Wir fahren um 14:45 Uhr mit Pkws am Parkplatz hinter dem Cyriakushaus ab. Zum Abschluss kehren wir zum Kaffeetrinken im Bruxhof ein.

Wer gerne teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zum 03.01. telefonisch an bei Fr. Fonken (4249) oder Fr. Maiwald (4499).

kfd Vinkrath

 Die nächsten Team- und Mitarbeiter Versammlungen werden im **Januar, Februar und März donnerstags um 15.30 Uhr stattfinden**, da Mittwochs im Pfarrheim Terminüberschneidungen in diesen drei Monaten sind. Unsere nächste Versammlung ist somit am **Donnerstag, den 19. Januar 2012 um 15.30 Uhr im Pfarrheim Vinkrath.**

Am Donnerstag, den **19.01.2012** findet ab **9.00 Uhr** auch für die kfd Vinkrath der Kartenverkauf für die karnevalistische Veranstaltung in Grefrath am 08.02. und 10.02.2012 statt.

Es gibt noch viele freie Plätze!



Für das Kinderferienlager vom 14.-28. Juli 2012 gibt es noch freie Plätze für Mädchen und Jungen im Alter von 9-16 Jahren.

Die Fahrt ist ein Angebot der kath. Pfarrgemeinden Grefrath und wird durch die Kolpingjugend unterstützt.

Die Fahrt kostet für die Teilnehmer 350 €.

Davon sind 100 € als Anzahlung bei der Anmeldung zu

bezahlen. Der Restbetrag muss bis zum 14.04.2012 gezahlt werden.

Der Preis gilt vorbehaltlich der Bewilligung der beantragten Zuschüsse.

Wir fahren nach Weißenbach am Lech in Österreich.

Viele Bilder und Infos bietet unsere homepage www.sommerlager.eu.

Anmelden können sie ihr Kind ab sofort unter 0178/8092072 und anne.reulen@web.de

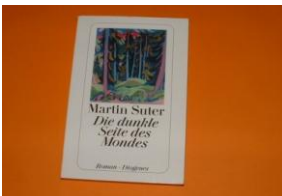
Wir freuen uns schon!

KÖB Grefrath im Cyriakushaus

DO 17-18:30 Uhr und SO 10-12 Uhr (s. Schaukasten Cyriakushaus)

Hier unsere Empfehlungen für Januar. Ab dem 08.01.2012 haben wir wieder für Sie geöffnet.

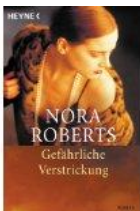
Die dunkle Seite des Mondes



Der Wirtschaftsanwalt Urs Blank hat gelernt, keine Schwächen zu zeigen, die der anderen aber umso mehr auszunutzen. Er bemüht sich intensiv um die schöne Lucille, die ihn in die magische Welt der halluzinogenen Pilze einführt. Bei einem Trip führt der Genuss

eines unbekanntes zyanblauen Pilzes zu einer erschreckenden Persönlichkeitsveränderung. Blank fühlt sich gottgleich und gibt selbst der gefährlichsten Gefühlsregung sofort nach. Als er die damit verbundene Gefahr erkennt, flieht er in den Wald, den einzigen Ort, wo er zur Ruhe kommt und lernt dort das Überleben. Schließlich erkennt er, dass es nur einen Weg gibt, diesen Albtraum zu beenden.

Gefährliche Verstrickung



Die schöne Adrienne führt ein Doppelleben: bei Tag elegante Society-Lady, ist sie bei Nacht ein Juwelendieb, der zielsicher die kostbarsten Stücke auswählt. Doch all ihre Einbrüche sind bloß

Fingerübungen für ihren größten Coup: Sie will jenen Mann bestehlen, der einst ihrer Mutter das Leben zur Hölle machte. Nur einer könnte ihre Pläne zunichtemachen: Philip Chamberlain, Ex-Juwelendieb und Interpol-Agent ...

Für das Bücherei-Team
Simone Trienekens

Rückblick Weihnachtsbasar

Auch in diesem Jahr war unser Weihnachtsbasar wieder ein schöner Erfolg. Dank der vielen Helferinnen und Helfer konnte wieder ein buntes Angebot an Gestecken, Handarbeiten, Plätzchen, Liköre, Stollen, Weihnachtskarten und vieles mehr präsentiert werden. Die Kolpingjugendgruppe und die Pfadfinder waren im Einsatz, sei es beim Waffelverkauf oder beim Verkauf von Selbstgebasteltem im Saal. Für die Cafeteria wurden dieses Mal sehr viele leckere Kuchen und Torten gespendet. Dafür sprechen wir an dieser Stelle allen eifrigen Bäckerinnen ein ganz herzliches DANKESCHÖN aus, ebenso den vielen Plätzchenbäckerinnen und der Suppenköchin.

Den vielen Spendern und Helfern und auch den Grefrather Geschäftsleuten, die immer wieder schöne Preise und Geldbeträge für die Tombola stiften, sagen wir ein herzliches Dankeschön. Der Erlös beträgt ca. 6100,00 Euro und wird zu 100 % an folgende Organisationen fließen wie z. B.: Action Medeor; Kolpingarbeit in Indien, Projekt von Christiane Parlings in Uganda, und weitere Projekte.

Pastor Günther Klussmeier wird 80 Jahre

Unser ehemaliger Pastor von Grefrath und Vinkrath feiert am 19. Januar 2012 seinen 80. Geburtstag. Von 1971 bis 1996 hat er sich segensreich für die beiden Gemeinden eingesetzt.

Zehn Jahre lang war er zudem Dechant des Dekanates Nettetal/Grefrath.

Seinen Ruhestand verbringt er in seiner Heimatstadt Aachen, wo er in mehreren Gemeinden Gottesdienste feiert und gerne für Aushilfen angefragt wird.

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen ihm weiterhin Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Wer ihm eine Freude machen möchte, hier ist seine Adresse:

Altstraße 16 – 32, 52066 Aachen.

Besondere Termine

montags	14.30 Uhr	Missionshandarbeitsgruppe im Cyriakushaus
01.01.	18.00 Uhr	Neujahrsempfang im Cyriakushaus
03.01.	15-17 Uhr	Treffpunkt - Begegnungscafe im Cyriakushaus
06.01.	15.00 Uhr	Treffen der Vinkrather Senioren im Pfarrheim
10.01.	14.45 Uhr	kfd Grefrath – Krippenbesichtigung in der Abtei Mariendonk

12.01.	14.30 Uhr	Grefrather Seniorenstube im Cyriakushaus
17.01.	15-17 Uhr	Treffpunkt – Begegnungscafe im Cyriakushaus
19.01.	9 – 11 Uhr	kfd Grefrath u. Vinkrath – Kartenverkauf f. Karneval im Cyriakushaus
	15.30 Uhr	kfd Vinkrath – Team- und Mitarbeiterinnenversammlung im Pfarrheim
23.01.	19.30 Uhr	Treffen der Malteser Hospizgruppe
26.01.	14.30 Uhr	Grefrather Seniorenstube im Cyriakushaus

Tannenbaumaktion 2012

Die Messdienergemeinschaft bietet wie in jedem Jahr die Abholung alter Tannenbäume an. Die Mindestspende beträgt 3€. Der Erlös kommt der Messdienerarbeit zugute.

In diesem Jahr sammeln wir die Bäume am

Samstag, den 07. Januar 2012 ab 10 Uhr und
Samstag, den 04. Februar 2012 ab 10 Uhr ein.

Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, werfen sie bitte einen Briefumschlag mit der ausgefüllten „Tannenbaumkarte“ und mindestens 3€ pro Baum in den Briefkasten des Pfarrbüros (Dunkerhofstr. 4) ein. Es ist nicht nötig, dort zu klingeln.

Anmeldungen können auch telefonisch, unter der Telefonnummer 021582251, durchgegeben werden.

Bitte bringen Sie ein Namensschild am Fuß des Baumes an.

Zunächst wünschen wir allen Grefrathern und Vinkrathern ein Jahr 2012 in Frieden, Gesundheit und Sicherheit.

Ihre Messdienerleiter

TANNENBAUMKARTE

07. Januar 2012

04. Februar 2012

Name:.....

Straße:.....

Ortsteil: Grefrath Vinkrath Anzahl der Bäume:.....

Genauere Beschreibung des Abholplatzes:.....

.....

Ich habe mindestens 3€ pro Baum beigelegt und ein Namensschild angebracht. Messdienergemeinschaft und Kolpingjugend sollen meinen Baum abholen.

Unterschrift

Wir sind für Sie da:	Priesternotruf: 02153-125199
Pastoralteam der GdG:	
St. Laurentius u. St. Josef GdG-Leiter Pfr. Johannes Quadflieg , - Dunkerhofstrasse 4, Tel.2251, Fax: 02158-4321 Pfarrbüro Grefrath / Vinkrath - Sekretariat: Frau Klausmann, Frau Wetter Mail: pfarrbuero-grefrath@gdg-grefrath.de Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 9.00 – 12.00, Fr 9.00 – 11.00 Do 15.00 – 17.00(außer Schulferien)	
St. Heinrich Kirchstrasse 4, Tel.: 4089980 od. 2251 Fax: 4089981 Mail: pfarrbuero-muelhausen@gdg-grefrath.de Öffnungszeiten: Di, von 8.30-10.30 Uhr	
St. Vitus Pfr. Dr. Roland Scheulen , - Kirchplatz 2, Tel.: 5138 Mail: pfarrbuero-oedt@gdg-grefrath.de Öffnungszeiten: Öffnungszeiten: Mo, Mi und Fr von 9.30-11.00 Uhr	
Pfr. Frank Reyans, Schulseelsorger der Liebfrauenschule Mülhausen Hauptstr. 85, Tel. 404393 - Mail: frank.reyans@t-online.de	
Helmut Nau, Diakon Weststr. 47 , Tel. 3835– Mail: h.h.nau@gmx.de	
Christiane Parlings, Gemeindeferentin - Dunkerhofstrasse 4, Tel.:4045362 Mail: christianeparlings@yahoo.de - Sprechzeiten:nach telef. Vereinbarung	
Matthias Totten, Gemeindeferent - Markt 10, Tel. 40 46 20 Mail: gemeindeferent-totten@hotmail.de - Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung	
Pfarrgemeinderat der GdG	
Kath. Kindergarten St. Laurentius Leiterin: Frau Edith Acker	Tel. 3922 - mail: E.Acker@kiga-st-laurentius-grefrath.de Sprechzeiten: nach telf. Vereinbarung
Kindergarten St. Josef Leiterin: Frau Butzen	Tel. 8261 – mail: kiga-vinkrath@t-online.de Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 14.00-16.00 Uhr
Kath. Kindergarten St. Heinrich Leiterin: Frau Backes	Tel.: 4282 – mail: KiTa.st-heinrich@dsmailer.de Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung
Kath. Kindergarten St. Vitus Leiterin: Frau Brigitte Güllekes	Tel. 5240 - mail: kita.st.vitus@t-online.de Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung
Kath. öffentliche Bücherei (KöB) Grefrath Tel. 40 46 19	Öffnungszeiten Do: 17.00-18.30 Uhr – So: 10.00-12.00 Uhr – e-mail: koeb_grefrath@web.de
KöB Oedt Tel. 6578	Öffnungszeiten: mittwochs 17h - 18.30h und jeden 2. u. 4.Sonntag im Monat von 10.30h - 12h.
Kleiderkammer der Pfarrcaritas im Keller des Vitus-Forums	Jeden 2.u 4. Dienstag im Monat von 15.00-16.00 Uhr
Eine-Welt-Laden im Cyriakushaus	Do. 8.30-11.30 Uhr
Caritasladen im Keller des kath. Kindergartens Vinkrather Str. 64 Tel. 015738999421	Do: 13.30-16.00 Uhr

Gottesdienstordnung in der GdG

Tag	Uhrzeit	Ort		Bemerkungen
Sa	7.00	K	Hi. Messe	
	16.00	A	Vorabendmesse	
	17.00	G	Vorabendmesse	
	17.30	M	Vorabendmesse	
	18.30	O	Vorabendmesse	
	18.30 – 19.00	M	Beichtgelegenheit	
So	8.00	K	Hi. Messe	
	9.00	V	Hi. Messe	
	9.30	O	Hi. Messe	
	10.00	M	Hi. Messe	
	10.30	G	Hi. Messe	
	18.00	K	Vesper	
	Mo	9.00	O	Hi. Messe
9.00		V	Hi. Messe	
18.15		K	Hi. Messe	
Di	8.00	K	Schulmesse	
	8.15	O	Schulmesse	lt. Gottesdienstordnung
	9.00	G	Hi. Messe	
	18.30	O	Hi. Messe	
	19.15	M	Hi. Messe	
	20.00	M	Gebetskreis	
Mi	6.30	K	Hi. Messe	
	9.00	O	Hi. Messe	
Do	7.55	G	Schulmesse	3. u. 4. Schj. im Wechsel
	9.00	O	Hi. Messe	
	11.00	G	10-Minuten-Andacht	
	18.15	K	Hi. Messe	
	19.00	G/V	Hi. Messe	Im wöchentl. Wechsel entfällt in den Ferien
Fr	6.30	K	Hi. Messe	
	8.00	K	Schulmesse	
	9.00	G	Hi. Messe	
	17.30	M	Rosenkranzgebet;	
	18.00	K	Zeit der Anbetung	Jeweils 1. Freitag im Monat
	18.30	O	Hi. Messe	

Redaktionsschluss: 09.01.2012

Abkürzungen:

St. Heinrich, Mülhausen = M; Kloster Mülhausen = K;

St. Vitus, Oedt = O; A= Altenheim Oedt

St. Josef, Vinkrath = V; St. Laurentius = G;